

Ausführungsprotokoll

für die Herstellung von Abdichtungsarbeiten

Ausführendes Unternehmen: _____

Datum

--	--	--	--	--	--

Verarbeiter/Mitarbeiter: _____

Tagesbericht Nr.

Bauvorhaben: _____

--	--	--	--

Größe der abzudichtenden Fläche in m²: _____

Auftraggeber: _____

Umgebungsdaten

Lufttemperatur: _____

Untergrundtemperatur: _____

Luftfeuchte: _____

regnerisch sonnig bewölkt

Baufortschritt

Kellerwände Kellerdecke

EG-Decke Dach

Bodenplatte-Wandanschluss

mit vorstehender Bodenplatte: ja nein

Boden

durchlässig, $k > 10^{-4}$ m/s (z.B. Kies/Sand)

wenig durchlässig, $k \leq 10^{-4}$ m/s (z.B. Ton/Lehm)

Wasserhaltung: _____

Dränung gemäß DIN 4095

vorhanden nach LV geplant nach LV keine

Einbausituation (siehe Seite 3)

W1.1-E

W1.2-E

W2.1-E

W3-E

W4-E

Untergrund

Mauerwerk, glatt

Mauerwerk, haufwerksporig

Mauerwerk, profiliert

Betonalter/Tage: _____

verputzte Fläche: _____

Sonstige: _____

Untergrundvorbereitung

Flächen gereinigt

Fundamentvorsprung/Stirnfläche gereinigt

Kanten gefast

Überstehende Horizontalsperre beseitigt

Vertiefungen > 5 mm vermörtelt

Dünnputz erstellt

Kratz- und Lunkerspachtelung mit Nafuflex

Schutz gegen rückwärtig einwirkendes Wasser/
Boden-Wandanschluss

Spritzwassersockel mineralisch

Hohlkehle

aus Mörtel

aus s.u.

Produktbezeichnung: _____

erstellt am: _____

Grundierung

verwendetes Material: _____

verwendete Menge: _____ Verdünnung 1: _____

Flächenabdichtung

verwendetes Material: _____

1. Schicht erstellt am: _____

2. Schicht erstellt am: _____

geforderte Nassschichtdicke: _____

Verbrauch Anzahl Gebinde: _____

Gewebeeinlage: ja nein vollflächig

mit Nafuflex GRID 25 NF ausgeführt

MC-FastTape Fugenbänder eingearbeitet ja nein

Schutzschicht

Verwendetes Material: _____

Verklebt: ja nein

verwendeter Kleber: _____

erstellt am: _____

Dränschicht (Vertikaldränung)

Verwendete Dränmatte: _____

Verklebt: ja nein

Verwendeter Kleber: _____

Perimeterdämmung

Verwendete Dämmplatte: _____

Verklebt: ja nein

vollflächig punktuell

Verwendeter Kleber: _____

Referenzprobe

Referenzprobe angelegt am: _____

Auf welchem Material erstellt? _____

Auf Durchtrochnung geprüft:

1. Datum: _____ durchgetrocknet ja nein

2. Datum: _____ durchgetrocknet ja nein

3. Datum: _____ durchgetrocknet ja nein

4. Datum: _____ durchgetrocknet ja nein

5. Datum: _____ durchgetrocknet ja nein

Prüfung der Nassschichtdicke (Mindestens 20 Messungen je Objekt bzw. je 100 m²)

Messung	1. Auftrag	2. Auftrag	3. Auftrag
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			

Datum, Unterschrift Auftraggeber: _____ Auftragnehmer: _____

Wassereinwirkungsklasse nach DIN 18533	Beschreibung	Mindesttrockenschichtstärke		
		DIN 18533	MDS-Richtlinie	FPD-Richtlinie
W1.1-E	Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden	2 mm ²⁾	2 mm ¹⁾	3 mm
W1.2-E	Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Dränung	2 mm ²⁾	2 mm ¹⁾	3 mm
W2.1-E	Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe	-	2 mm ^{1) 2)}	4 mm ³⁾
W3-E	Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken	-	2 mm ¹⁾	3 mm ³⁾
W4-E	Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden	2 mm	2 mm	2 mm
W1-B	Behälter / Becken mit einer Füllhöhe ≤ 5m	-	2 mm	4 mm
W2-B	Behälter / Becken mit einer Füllhöhe ≤ 10m	-	2 mm	4 mm

1) Bei der Planung sind die Rissbreitenbeschränkung für Untergründe gemäß MDS-Richtlinie sowie die Schichtdickenvorgaben der Regelwerke zu beachten. Ein eventueller Mehrverbrauch für Untergrundegalierung und handwerkliche Schwankungen ist einzuplanen.

2) Nur auf Betonuntergründen zulässig.

3) Laut FPD-Richtlinie ist die Einlage einer Verstärkungseinlage (Nafuflex GRID 25 NF Glasseidengewebe) erforderlich.